



BILANZ DER MENSCHLICHKEIT

2025

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

BURGENLAND

Wir danken unseren Partner:innen aus der Wirtschaft, ohne deren Unterstützung die Erstellung dieses Leistungsberichts nicht möglich wäre:

Denzel Kraftfahrzeuge GmbH | Hochschule Burgenland | Schranz Ges. m.b.H. | Esterhazy Betriebe AG
Hajek Boss Wagner Rosenich RechtsanwältInnen OG | hsp Data Service GmbH | Möbel Putz GesmbH
HumanMedia Marketing und Verlag GmbH | KASTNER Abholmarkt und Gastrodienst GesmbH | Dlouhy GmbH
Raiffeisen Bank International AG | Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau GmbH | St. Martins Therme & Lodge
Burgenland Energie AG | Elektro Horvath | Heindl Martin Mineralölhandel GmbH | Raiffeisenlandesbank Burgenland
Wograndl Druck GmbH | OSG Oberwarter gemein. Bau-, Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft | Schandl Architekten
Seewinkler Partyservice

Medieninhaber: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Burgenland, Henri Dunant-Straße 4, 7000 Eisenstadt

Vorstand: Dir. Mag. Tanja König, Dir. Thomas Wallner MSc

Vereinszweck: Der Landesverband Burgenland des Österreichischen Roten Kreuzes bezweckt in seiner nationalen und internationalen Tätigkeit, menschliches Leid überall und jederzeit zu verhüten und zu lindern. Er ist bestrebt, Leben und Gesundheit zu schützen und der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Er fördert gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern gemäß den Grundsätzen der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-bewegung.

Projektleitung: Manuel Komosny

Redaktion: Mag. Wilhelm Gloss, Ing. Dipl.-Ing. Thomas Dragosits MSc MA, Christoph Frimmel MSc, Johannes Huber, Mag. Johannes Datzberger, Mag^a Verena Allerbauer, Hans-Peter Polzer MBA MSc, Manuel Komosny, Karin Karner BA, Dominik Geiler MSc, Julia Zeitler, Christian Eidler, Lena Grund, Sekretariate der Rotkreuz-Bezirksstellen

Anzeigenredaktion: Sarah Wagner, MA

Gestaltung: Manuel Komosny

Titelbild: Rotes Kreuz Burgenland

Fotos: Adobe Stock, Sofern nicht anders angegeben: ÖRK Landesverband Burgenland | Kein Nachdruck ohne Genehmigung

WIR SIND DA

Liebe Mitarbeiter:innen,
verehrte Freund:innen des Roten Kreuzes,
sehr geehrte Damen und Herren!

Mit großer Dankbarkeit und Zuversicht blicke ich auf das vergangene Jahr zurück – ein Jahr, das viele Menschen vor neue Unsicherheiten gestellt hat. In Zeiten multipler Krisen, ob nah oder fern, zeigt sich einmal mehr, wie wichtig eine Organisation ist, auf die man sich verlassen kann. Das Rote Kreuz Burgenland steht für genau diese Verlässlichkeit. Es erfüllt mich mit Stolz, unsere „Bilanz der Menschlichkeit 2025“ präsentieren zu dürfen.

Unsere Mitarbeiter:innen – ob hauptberuflich, freiwillig, im Zivildienst oder im Freiwilligen Sozialjahr – sind das Fundament unseres Handelns.

Mit ihrem Engagement, ihrer Menschlichkeit und ihrer Einsatzbereitschaft leisten sie Tag für Tag Außergewöhnliches. Sie geben Halt, schaffen Orientierung und sind für Menschen da, wenn Hilfe am dringendsten gebraucht wird. Dafür gebühren ihnen meine größte Anerkennung und mein aufrichtiger Dank.

Gerade in Zeiten von Verunsicherung und Ängsten braucht es Hilfe, die konkret spürbar ist. Menschen brauchen in solchen Momenten rasche und verlässliche Unterstützung, die ankommt – dort, wo sie gebraucht wird. Das Rote Kreuz Burgenland steht genau dafür: für unmittelbare Hilfe, die wirkt. Wir handeln schnell, professionell und mit einem klaren Fokus auf den Menschen. Diese Verbindung aus



Fachkompetenz und Menschlichkeit schafft Vertrauen – gerade dann, wenn vieles ins Wanken gerät.

Diese Leistungen wären ohne die großzügige Unterstützung unserer Partner:innen, Spender:innen und Mitglieder nicht möglich. Ihnen gilt mein besonderer Dank. Ebenso danke ich dem Land, den Gemeinden, unseren Kooperationspartner:innen sowie den Blaulichtorganisationen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihr Beitrag stärkt unsere Arbeit und ermöglicht es uns, für alle Menschen im Burgenland da zu sein.

Für mich ist es ein großes Privileg, Teil dieser Gemeinschaft zu sein. Der Leitsatz „Aus Liebe zum Menschen“ ist nicht nur Anspruch, sondern gelebte Haltung – Tag für Tag.

Herzlichst,

MR Dr. Werner Krischka
Präsident

INHALT

Vorwort des Präsidenten	1
Vorwort der Geschäftsführung	3
Landesverbandsausschuss	4
Landesverband, Bezirksstellen, Stützpunkte	5
Rettungs- & Sanitätsdienst	6
Pflege und Betreuung	10
Team Österreich Tafel	12
Psychosoziale Betreuung	15
Rufhilfe, Migration & Integration, Hospiz- & Besuchsdienst	16 - 17
Sonstige Leistungen, Ortsstellen	18 - 19
Jugendarbeit	20
Zivildienst	24
Freiwilliges Sozialjahr	25
Blutspendedienst	26
Publikationen	27
Aus- und Weiterbildung	28
Katastrophenhilfe	30
Altkleidersammlung	36
Wir trauern	37
Glossar	38
Unsere Unterstützer	39

MITARBEITER:INNEN

Personaldaten 2025	
Freiwillige Mitarbeiter:innen	3 594
- männlich	1 647
- weiblich	1 947
Hauptberufliche Mitarbeiter:innen	309
- männlich	179
- weiblich	130
Zivildienstleistende	159
Absolvent:innen Freiwilliges Sozialjahr	67
Unterstützende Mitglieder und Spender:innen	34 483

JAHRESRÜCKBLICK GESCHÄFTSLEITUNG

Wir sind da! Gemeinsam mehr bewegen – Engagement, das Sinn macht.

Das Jahr 2025 hat uns einmal mehr gezeigt, wie stark wir als Rotkreuz-Familie im Burgenland sind. Diese Stärke entsteht durch das Engagement vieler Menschen – über alle Leistungsbereiche und Generationen hinweg: von Zivildienstleistenden und Teilnehmer:innen des Freiwilligen Sozialjahres, die ihre ersten Schritte in unserer Organisation machen, bis hin zu Mitarbeiter:innen, die sich seit vielen Jahren oder sogar Jahrzehnten mit großem Einsatz engagieren.

Dieser gemeinsame Einsatz ist die Grundlage dafür, dass wir Menschen im Burgenland verlässlich unterstützen und Hilfe dort leisten können, wo sie gebraucht wird. Jede einzelne Person trägt mit ihrem Einsatz dazu bei, dass wir unserem Auftrag täglich gerecht werden. Gleichzeitig richten wir unseren Blick nach vorne und gestalten unsere Organisation aktiv weiter. Wir entwickeln unsere Angebote laufend weiter und reagieren frühzeitig auf gesellschaftliche Veränderungen. Unser Anspruch ist es, Hilfe kontinuierlich weiterzuentwickeln – in allen Leistungsbereichen, immer mit dem Menschen im Mittelpunkt.

Das Rote Kreuz Burgenland versteht sich als verlässliche und moderne Organisation, die ein Umfeld schafft, in dem Engagement Sinn stifftet und Entwicklung möglich ist. Eine Kultur des respektvollen Miteinanders sowie Angebote in den Bereichen Aus- und Fortbildung, Gesundheitsförderung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf tragen dazu bei, dass sich Menschen langfristig einbringen können.



Dir. Thomas Wallner, MSc
Geschäftsführer

Dir. Mag. Tanja König
Geschäftsführerin

Unser besonderer Dank gilt allen hauptberuflichen und freiwilligen Mitarbeiter:innen, den Zivildienstleistenden sowie den Teilnehmer:innen des Freiwilligen Sozialjahres, die das ganze Jahr über mit Überzeugung ihren Beitrag leisten.

Gemeinsam blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft und bleiben auch weiterhin rund um die Uhr für die Menschen im Burgenland im Einsatz – „Aus Liebe zum Menschen“.

LANDESVERBANDSAUSSCHUSS

PRÄSIDIUM

- Präsident MR Dr. Werner Krischka (seit 12.09.2025)
Präsidentin Friederike PIRRINGER
- Vizepräsidentin wHR Mag.ª Sonja WINDISCH (seit 12.09.2025)
- Vizepräsident Bgm. Leo RADA KOVITS
- Vizepräsident Dr. Gottfried WANITSCHKEK

BEZIRKSSTELLENLEITER:INNEN

- Dr. Gabriele NABINGER
- Robert CSUKOVITS (seit April)
Univ. Prof. DI Dr. Herbert STANGL
- Helga LUDWIG
- Ing. DI Rudolf HAIDER (seit April)
StR Angela PEKOVICS, MAS MSc
- Mag. Rudolf LUIPERSBECK
- Bgm. Leo RADA KOVITS
- Helmut GLETTLER (seit April)
wHR Dr. Hubert JANICS

KOOPTIERTE MITGLIEDER:INNEN

- Landesleiter des ÖJRK LSI HR Mag. Jürgen NEUWIRTH
- Landesfreiwilligenkoordinator Edin IZIC, BA MA
- Landeschefarzt Prim. Dr. Reinhold RENNER
- Landeschefarzt-Stv. Dr. Marlies PRÜNNER
- Landeschefarzt-Stv. Dr. Reinhold JANDRISOVITS
- Dr. Stefan SCHACHNER
- Landesjugendreferent Lukas HEROLD, BEd

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dir. Mag.ª Tanja KÖNIG
- Dir. Thomas WALLNER, MSc.

BEZIRKSSTELLEN

BEZIRKSSTELLE NEUSIEDL AM SEE

Rettungsstellen Frauenkirchen
Bezirksstellenleiterin: Dr. Gabriele NABINGER
Dienstführender: Florian FELDMANN

BEZIRKSSTELLE EISENSTADT

Bezirksstellenleiter: Robert CSUKOVITS
Dienstführender: Norbert FRANK

BEZIRKSSTELLE MATTERSBURG

Bezirksstellenleiterin: Helga LUDWIG
Dienstführender: Philip PAUSCHENWEIN

BEZIRKSSTELLE OBERPULLENDORF

Rettungsstelle Deutschkreutz
Bezirksstellenleiterin: Ing. DI Rudolf HAIDER
Dienstführender: Franz LANG

BEZIRKSSTELLE OBERWART

Rettungsstellen Großpetersdorf und Rechnitz
Bezirksstellenleiter: Mag. Rudolf LUIPERSBECK
Dienstführender: Erwin HANZL

BEZIRKSSTELLE GÜSSING

Rettungsstelle Stegersbach
Bezirksstellenleiter: Leo RADA KOVITS
Dienstführender: Kurt TUKOVITS

BEZIRKSSTELLE JENNERSDORF

Rettungsstelle Rudersdorf
Bezirksstellenleiter: Helmut GLETTLER
Dienstführender: Chris JANICS



Bezirksstellen-Infos

LANDESVERBAND

Dir. Mag.ª Tanja KÖNIG
Geschäftsführerin

Dir. Thomas WALLNER, MSc.
Geschäftsführer

Mag. Johannes DATZBERGER
Leiter Aus- & Weiterbildung

Wilhelm Gloss, MBA, MSc.
Leiter GSD

DI Thomas DRAGOSITS, MSc. MA
Leiter IT & Technik

Manuel KOMOSNY
Leiter Marketing und Kommunikation

Hans-Peter POLZER, MBA MSc.
Leiter Rettungsdienst



**Geschäftsleitung
und Abteilungen**

HAUSKRANKENPFLEGE

LANDESVERBAND

Pflegedienstleitung: PDL DGKP Dominik GEILER, MSc (Stv. DGKP Christa ECKHARDT)

STÜTZPUNKT ILLMITZ

Leitung: DGKP Doris SCHWARZ

STÜTZPUNKT GATTENDORF

Leitung: DGKP Bettina HORNEK-
BRAUNSCHMIDT

STÜTZPUNKT EISENSTADT & MATTERSBURG

Leitung: DGKP Christa ECKHARDT

STÜTZPUNKT NEUTAL

Leitung: DGKP Doris HINTERWIRTH

STÜTZPUNKT STEGERSBACH & KOHFIDISCH

Leitung: DGKP Dagmar PIELER

STÜTZPUNKT RUDERSDORF

Leitung: DGKP Petra HAFNER

STÜTZPUNKT JENNERSDORF

Leitung: DGKP Evelyn PONSTINGL



Pflege und Betreuung

RETTUNGS- UND SANITÄTSDIENST

Der wohl bekannteste Leistungsbereich des Roten Kreuzes

Nicht nur spektakuläre Rettungsaktionen, sondern auch zahlreiche lebensrettende Einsätze im Verborgenen prägen den Alltag des Roten Kreuzes im Burgenland. Die Freiwilligen sind dabei unverzichtbare Helden neben den hauptberuflichen Mitarbeiter:innen, den Zivildienstleistenden und Teilnehmer:innen des Freiwilligen Sozialjahres. Ihre gemeinsame Mission: **Sicherheit 24/7, 365 Tage im Jahr.**

Im Jahr 2025 wurden dabei im Rettungs- und Sanitätsdienst **4 020 458 km** zurückgelegt.



Einsatzzahlen im Rettungsdienst

Notarzteinsätze	6 776
Rettungseinsätze	37 609
Sanitätseinsätze (Krankentransport)	48 178
Einsätze Ärztenotdienst	1 927
Einsätze gesamt	94 490

Freiwillige im Rettungsdienst

Freiwillige Sanitäterinnen	257
Freiwillige Sanitäter	699
Freiwillige Sanitäter:innen gesamt	956



Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Christoph Frimmel, MSc. | 05 70144 9071 | christoph.frimmel@b.rotekreuz.at

NOTARZTDIENST

Notfallmedizinische Versorgung im Burgenland

Das Rote Kreuz ist im ganzen Burgenland für den Notarzteinsatzdienst verantwortlich und stellt Einsatzfahrer:innen und Notfallsanitäter:innen. Die Notärzt:innen kommen aus den Krankenhäusern oder sind als Freelancer tätig. Die Rotkreuz-Notarzt-Einsatzmittel sind in Frauenkirchen, Eisenstadt, Oberpullendorf, Oberwart und Güssing stationiert. Unterstützend werden dabei die Notarztthubschrauber des ÖAMTC herangezogen.

Seit April 2023 ermöglicht ein zusätzlicher Sekundär-Notarztwagen den Transport von Intensivpatient:innen, sei es für Behandlungen oder für die Verlegung in andere Krankenhäuser.

Im Jahr 2025 waren die Notarzt-Einsatzmittel des Roten Kreuzes Burgenland **6 776 Mal im Einsatz**. Die durchschnittliche Dauer eines Notarzt-Einsatzes betrug **62 Minuten**.

Notarzteinsätze

Neusiedl am See	1 211
Eisenstadt	2 385
Mattersburg	1
Oberpullendorf	1 167
Oberwart	1 351
Güssing	661
Jennersdorf	0
Gesamt	6 776



Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Christoph Frimmel, MSc. | 05 70144 9071 | christoph.frimmel@b.rotekreuz.at

FIRST RESPONDER

Die schnellen Helfer:innen vor Ort



First Responder sind professionell ausgebildete und ausgerüstete Ersthelfer:innen vor Ort (Sanitäter:innen). Sie werden von der Landessicherheitszentrale gleichzeitig mit dem Notarztwagen oder -hubschrauber alarmiert und treffen in der Regel innerhalb weniger Minuten am Notfallort ein. Die „First Responder“ des Roten Kreuzes üben ihre Funktion **unbezahlt und in ihrer Freizeit** aus.

Im Jahr 2025 waren **337 First Responder** des Roten Kreuzes **3 979 Mal** im ganzen Burgenland im Einsatz – kostenlose Einsätze, bei denen qualifizierte Mitarbeiter:innen vor dem Notarzt- oder Rettungsmittel vor Ort waren und Erste Hilfe leisteten.

	First Responder	Einsätze
Neusiedl am See	36	536
Eisenstadt	64	923
Mattersburg	35	624
Oberpullendorf	40	514
Oberwart	59	811
Güssing	63	346
Jennersdorf	31	225
Gesamt *	337	3 979

* Da einige First Responder in zwei Bezirken tätig sind, versteht sich die landesweite Anzahl nicht als Aufsummierung der einzelnen Bezirke, sondern als Gesamtanzahl der Köpfe.

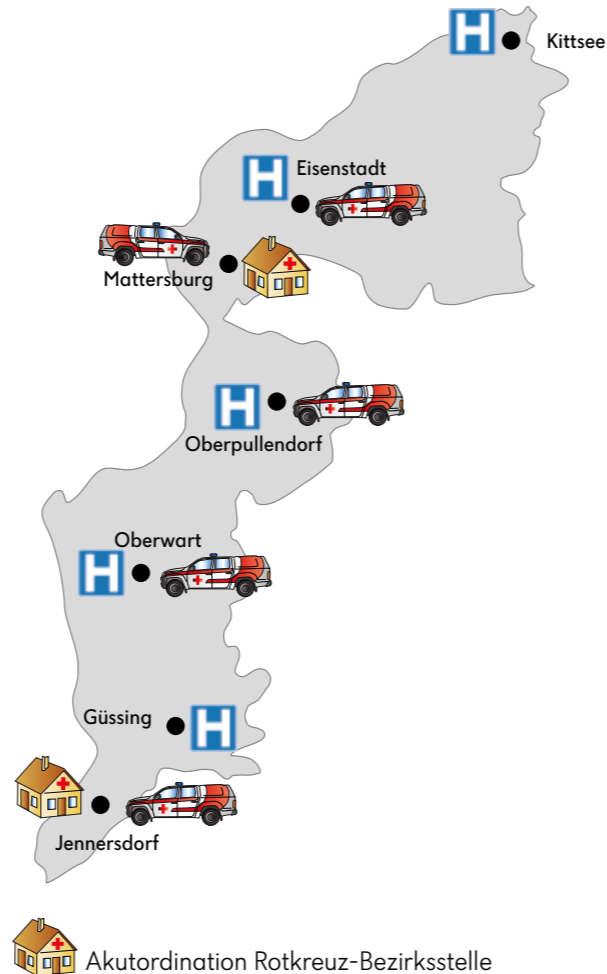
Ihr Ansprechpartner für diese Bereiche:
Christoph Frimmel, MSc. | 05 70144 9071 | christoph.frimmel@b.rotekreuz.at

ÄRZTLICHER VISITENDIENST

Das RK als Partner der Ärzt:innen und Krankenhäuser

Ab April 2018 wurden im ganzen Burgenland Akutordinationen etabliert, die wochentags von 17 - 22 Uhr geöffnet sind. Zusätzlich sind Visitenärzt:innen wochentags zwischen 17 und 22 Uhr für Patienten:innen sowie Hausbesuche in Eisenstadt, Mattersburg, Oberpullendorf, Oberwart und Jennersdorf im Einsatz. Das Rote Kreuz ist ein wesentlicher operativer Partner in diesem System und stellt Sanitäter:innen, Fahrzeuge und Material für die Visitenärzte:innen bereit. Jene werden von einem:er Rotkreuz-Sanitäter:in in einem Rotkreuz-Fahrzeug begleitet.

Im Jahr 2025 war der ärztliche Visitendienst **1 927 Mal** im Einsatz.



Akutordination Krankenhaus

Akutordination Rotkreuz-Bezirksstelle

Standort Visitenärzt:innen

MOBILE HAUSKRANKENPFLEGE

Zuhause alt werden mit dem Roten Kreuz Burgenland

Diplomierte Pflegefachkräfte und Pflegeassistent:innen unterstützen Klient:innen in allen pflegerischen Belangen und gewährleisten eine fachgerechte Pflege zu Hause. Nach einer ausführlichen Beratung zu Beginn, gehören die Kommunikation mit Hausärzt:innen oder dem Krankenhaus, medizinisch-pflegerische Betreuung, die Vorbereitung von Medikamenten, das Setzen von Kathetern und Sonden, Verbandwechsel und qualifiziertes Wundmanagement, Injektionen sowie Gesundheitsprophylaxe zum breiten Leistungsangebot. Im Rahmen ihrer Tätigkeit legten sie 2025 landesweit **614 569 km** zurück.

Hauskrankenpflege-Stützpunkte:

- Illmitz 0664/122 45 08
- Gattendorf 0664/88710672
- Eisenstadt 0664/122 45 09
- Mattersburg 0664/122 45 09
- Neutal 0664/122 45 28
- Kohfidisch 0664/122 45 87
- Stegersbach 0664/122 45 88
- Rudersdorf 0664/122 45 13
- Jennersdorf 0664/122 45 89

Leistungszahlen Hauskrankenpflege

Hauptberufliche Mitarbeiter:innen	80
Stützpunkte	8
Betreute Personen	641
Hausbesuche	72 535
Gefahrene Kilometer	614 569



Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
PDL DGKP Dominik Geiler, MSc | 05 70144 9075 |
pflege@b.rotekreuz.at

SENIORENTAGES- ZENTREN (STZ)

Betreuung und Geselligkeit – Abwechslungsreiche Tage in unseren Seniorentageszentren!

Die Seniorentageszentren in **Jennersdorf**, **Neutal**, **Illmitz**, **Gattendorf** und **Halbturn** bieten Menschen, die Betreuung brauchen und gerne Abwechslung in netter Gesellschaft haben, ganz- oder halbtags die Möglichkeit dazu.

Das Angebot erstreckt sich von Frühstück, Mittagessen und Jause über Ausflüge, Bastelarbeiten, Sitzturnen, Bewegungsübungen, Lesungen und Singen bis zu Gesellschaftsspielen, Gedächtnistraining und vielem mehr. Es wird ein Hol- und Bringdienst für die Gäste angeboten, welcher auch pflegenden Angehörigen Entlastung bringt. Auf Basis des Einkommens kann um Förderung bei der Burgenländischen Landesregierung angesucht werden. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Besuch an einem kostenlosen Schnuppertag!

Leistungszahlen Seniorentageszentren

Freiwilligenstunden im STZ Halbturn	384
Freiwilligenstunden im STZ Illmitz	1 425
Freiwilligenstunden im STZ Gattendorf	1 217
Freiwilligenstunden im STZ Neutal	1 133
Freiwilligenstunden im STZ Jennersdorf	1 573
Freiwilligenstunden gesamt	5 732
Gästebesuche in den Seniorentageszentren	2 118



Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
PDL DGKP Dominik Geiler, MSc | 05 70144 9075 | pflege@b.rotekreuz.at

CLUB MITEINANDER

Um mit Mitmenschen in Verbindung zu bleiben

Der Club Miteinander ist ein herzlicher Treffpunkt für Senior:innen, die in angenehmer Gesellschaft Zeit verbringen möchten. Hier sind alle willkommen, die Freude an gemeinsamen Stunden haben. Einmal im Monat laden wir zu unseren Clubnachmittagen ein, die mit viel Engagement von freiwilligen Mitarbeiter:innen des Roten Kreuzes organisiert werden.

Bei duftendem Kaffee und köstlichem Kuchen genießen unsere Gäste gesellige Stunden mit anregenden Gesprächen und unterhaltsamen Kartenspielen. Abgestimmt auf die Jahreszeit sorgt ein abwechslungsreiches Programm für fröhliche und unvergessliche Momente.

Um auch betagten Gästen die An- und Abreise (auch für Personen im Rollstuhl) zu ermöglichen, steht ein Hol-/ Bringdienst zur Verfügung.

Clubgäste und geleistete Freiwilligenarbeit:

	Clubgäste	Freiwillige Stunden
Club Miteinander Breitenbrunn	23	289
Club Miteinander Oggau	27	252
Club Miteinander Illmitz	44	1 508
Club Miteinander Wallern	53	935
Club Miteinander Raiding	29	794
Club Miteinander Kohfidisch	25	842
Gesamt	201	4 620



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Carina Prawitsch, MA | 05 70144 9023 | gsd.assistenz@b.rotekreuz.at

TEAM ÖSTERREICH TAFEL

Armut kann jeden treffen – jede Spende zählt!

Immer mehr Menschen im Burgenland sind von Armut betroffen und auf unsere Hilfe angewiesen! Die Rotkreuz Team Österreich Tafel verteilt seit 14 Jahren unter dem Motto „Verwenden statt verschwenden“ Lebensmittel und Hygieneartikel kostenlos an registrierte Kund:innen im Burgenland. Unterstützt wird das Angebot von mehr als 500 freiwilligen Mitarbeiter:innen. Die Nachfrage steigt aktuell massiv an. Bedauerlicherweise wird gleichzeitig ein kontinuierlicher Rückgang der gespendeten Waren verzeichnet. Um Menschen in finanzieller Not auch weiterhin im Burgenland beistehen zu können, sind wir auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen! **Jede Spende hilft.**



Leistungszahlen Team Österreich Tafel



Ausgabestellen im Burgenland	8
Ausgabestelle landesweit	404
Registrierte Haushalte	906
Versorgte Personen in den registrierten Haushalten	21 340
Kund:innenbesuche in den Ausgabestellen	57 446
Gewicht der verteilten Ware in kg	425 142
Anzahl der Mitarbeiter:innen	464
Freiwillig geleistete Stunden	25 872
Gefahrene km (Warenabholung)	82 441



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Carolina Karlich | 05 70144 9076 | toet@b.rotekreuz.at

HENRY LADEN

Einkaufen & Helfen in Mattersburg

Der Henry Laden, die Second-Hand-Boutique des Roten Kreuzes Burgenland in Mattersburg, bietet gebrauchte, bestens erhaltene Bekleidung & Accessoires für Damen, Herren und Kinder zu erschwinglichen Preisen.

Das Geschäft wird von freiwilligen Mitarbeiter:innen des Roten Kreuzes Burgenland betreut. Der Erlös unterstützt hilfesuchende Haushalte im Bezirk Mattersburg und im gesamten Burgenland, die es dringend brauchen.

WAREN SPENDEN & HELFEN!

Wir benötigen laufend gut erhaltene, als Second Hand verkaufbare, qualitative Kleidungsstücke und Accessoires! Aufgrund des beschränkten Platzangebotes, können wir nur gewaschene und gebügelte, für den Verkauf geeignete Kleidungsstücke annehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf (werktags) unter:

Tel.: 05 70144 9076 oder Ihre Nachricht an: gsd@b.rotekreuz.at
Rotkreuz-Henry Laden Mattersburg, Brunnenplatz 2

Leistungszahlen Henry Laden



Öffnungstage (Fr. & Sa.)	101
Einkäufe	1 532
Freiwillige Mitarbeiter:innen	18



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Carolina Karlich | 05 70144 9076 | carolina.karlich@b.rotekreuz.at

SOZIALBEGLEITUNG

Hilfe zur Selbsthilfe

Eine schwere Krankheit, ein plötzlicher Todesfall in der Familie oder andere, herausfordernde Lebensumstände: Geschulte, freiwillige Sozialbegleiter:innen des Roten Kreuzes Burgenland beraten und unterstützen Menschen in herausfordernden Lebens- und Not-Situationen in den Ausgabestellen der Team Österreich Tafel und bieten „Hilfe zur Selbsthilfe“:

- Information über bestehende Hilfsangebote: Ausgleichszulage, Notstandshilfe, Mindestsicherung, und vieles mehr.
- Beratende Gespräche zum Gesundheitswesen und Maßnahmen zur Gesundheitsförderung (z.B. Vorsorgeuntersuchungen, Pflege, etc.)
- Nützliche Tipps über Angebote im jeweiligen Bezirk: Mobile Dienste, individuelle Spontanhilfe, etc. Informieren Sie sich über das Angebot der Sozialbegleitung sowie Standorte und Öffnungszeiten der Team Österreich Tafel.

Leistungszahlen Sozialbegleitung

Anzahl der Beratungen	56
Geleistete Freiwilligenstunden	111
Anzahl der Mitarbeiter:innen	13



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Kristina Susic, BA | 05 70144 9064 | sozialbegleitung@b.rotekreuz.at



PSYCHOSOZIALE BETREUUNG

Erste Hilfe für die Seele

Krisenintervention

Die Krisenintervention Burgenland wurde im Jahr 2009 von der Burgenländischen Landesregierung ins Leben gerufen, wobei dem Roten Kreuz die Trägerschaft und organisatorische Leitung übertragen wurde. Die Krisenintervention ist eine kurzfristige psychosoziale Hilfestellung für Opfer und Angehörige nach traumatischen Ereignissen wie Unfällen, plötzlichen Erkrankungen und Todesfällen.

SvE

„SvE“ steht für „Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen“ und widmet sich den Einsatzkräften selbst. Speziell ausgebildete „Peers“ helfen ihren Kolleg:innen dabei in Gesprächen, die Ereignisse bestmöglich zu verarbeiten. Im Roten Kreuz Burgenland standen im Jahr 2025 **37 Peers** zur Verfügung.



Lokführerbetreuung

Eine besondere Form der Krisenintervention ist die Betreuung von Lokführer:innen und Zugbegleiter:innen nach traumatischen Ereignissen (z.B. tödlicher Unfall im Schienenverkehr). **3 Mal** mussten speziell ausgebildete Mitarbeiter:innen im Jahr 2025 eine solche Betreuung durchführen.

Leistungszahlen Krisenintervention

	Gesamt	ND	E	MA	OP	OW	GS	JE
Einsätze 2025	235	39	45	37	26	38	26	24
Betreute Personen	912	183	176	155	93	106	83	116
Einsatzzeit in Stunden	1 313	214	205	204	171,5	243	139	137
Anzahl der Mitarbeiter:innen	111	15	18	19	15	18	19	7

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Carina Prawitsch, MA | 05 70144 9023
krisenintervention@b.rotekreuz.at

RUFHILFE

Hilfe per Knopfdruck, 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr

Das Rufhilfetelefon bietet rund um die Uhr Sicherheit für Alleinstehende, Ältere und Menschen mit Behinderung. Es besteht aus einem Basisgerät (Festnetz oder GSM) und einem wasserdichten Notruf-Sender, der am Handgelenk oder um den Hals getragen wird.

Durch einen Knopfdruck wird direkt eine Verbindung zur 24h-Notrufzentrale hergestellt, die im Notfall sofort Hilfe organisiert – schnell und zuverlässig. Mit der Rufhilfe steht ein Service des Roten Kreuzes zur Verfügung, der für wenig Geld rund um die Uhr Sicherheit bietet.

WEM HILFT DIE RUFHILFE?

- Alleinlebende ohne unmittelbare Unterstützung im Notfall
- Personen mit Sturzrisiko, Herz-Kreislauf-Problemen oder Krampfanfällen
- Menschen mit eingeschränkter Mobilität durch Alter, Krankheit oder Behinderung
- Personen, die sich durch Hilfe auf Knopfdruck sicherer fühlen
- Angehörige, die sich um ihre Liebsten sorgen

Leistungszahlen Rufhilfe

Kund:innen	1 646
------------	-------



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Claudia Wukovits | 05 70144 9012 | rufhilfe@b.rotekreuz.at

MIGRATION & INTEGRATION

Chancen in Österreich schaffen

Die Stelle „Koordination Migration und Integration“ dient der umfassenden Koordination aller Aufgaben im Bereich Migration und Integration sowie der Zusammenarbeit mit relevanten Organisationen und Institutionen.

Zu den zentralen Aufgaben gehören:

- Vernetzung mit Organisationen und Einrichtungen im Bereich Migration und Integration
- Restoring Family Links: Suchdienst und Familienzusammenführung
- Betreuung eines Grundversorgungsquartiers für geflüchtete Menschen
- Begleitung von Integrationsprojekten, wie z. B. projektexchange

Leistungszahlen Migration & Integration

Familien in Grundversorgung	2
Erstberatungen Restoring Family Links	11

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Carina Prawitsch, MA | 05 70144 9023 | suchdienst@b.rotekreuz.at

HOSPIZ- UND BESUCHSDIENST

Lebensbegleitung, Sterbebegleitung, Trauerbegleitung

Gut ausgebildete freiwillige Mitarbeiter:innen begleiten auf Wunsch Menschen mit fortschreitender, lebensbedrohlicher Erkrankung sowie deren Angehörige in schweren Stunden. Sie stehen für Gespräche über die Krankheit, Sorgen und Ängste, aber auch Hoffnungen zur Verfügung.

Die Hospiz-Mitarbeiter:innen helfen dabei, diese Zeit nach eigenen Wünschen möglichst lebenswert zu gestalten.

Leistungszahlen Hospiz- und Besuchsdienst

Freiwillige Mitarbeiter:innen	29
Betreute Personen	240

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Kristina Susic, BA | 05 70144 9064 | hospiz@b.rotekreuz.at

SONSTIGE LEISTUNGEN

Im Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste

Zu Hause Essen

Gesunde Ernährung schafft Wohlbefinden und hält fit. Bei „Zu Hause Essen à la carte“ können Sie aus über 120 abwechslungsreichen und ernährungswissenschaftlich ausgewogenen Speisen in fünf Kostarten wählen. Für Menschen mit eingeschränkter Kaufähigkeit gibt es eine spezielle, pürierte Kost. Die Speisen kommen in Wochenkartons tiefgefroren direkt zu Ihnen ins Haus und können einfach zubereitet werden.

Im Jahr 2025 wurden **17 539 Hauptspeisen** ausgeliefert.

Sozialdienstbus

Für die Angebote des Roten Kreuzes wie z.B. Club Miteinander und Senientagesbetreuung stehen behindertengerecht ausgestattete Busse zur Verfügung.

Verleih von Pflegebehelfen

Das Rote Kreuz unterstützt pflegende Angehörige und Betreuungsorganisationen durch Pflegebehelfe, die rasch, unbürokratisch und bedarfsorientiert zur Verfügung gestellt bzw. vermittelt werden.

Schulungen für Angehörige

Das Rote Kreuz Burgenland bietet verschiedene Kurse im Gesundheitsbereich an. Damit soll vor allem die Pflege im Familienumfeld erleichtert werden. Bei allen Kursen beantworten wir auch gerne Ihre individuellen Fragen.



Individuelle Spontanhilfe

Die „Individuelle Spontanhilfe“ ist eine einmalige finanzielle und materielle Unterstützung in akuten Notlagen, wenn staatliche Möglichkeiten bereits ausgeschöpft worden sind. Basis ist eine Situationsbeschreibung und die Vorlage von relevanten Unterlagen. Die Unterstützung wird in Abstimmung mit den Bezirks- und Gemeindebehörden gewährt.

Im Jahr 2025 konnten **142 Antragstellende** der „Individuellen Spontanhilfe“ unterstützt werden.

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Mag. Margret Dertnig | 05 70144 9013 | gsd@b.oteskruz.at

DIE ARBEIT IN DEN ORTSSTELLEN

Die Basis des Roten Kreuzes

Die Rotkreuz-Ortsstelle ist die Zusammenfassung aller in einer Gemeinde wohnhaften und ausübenden Rotkreuz-Mitarbeiter:innen. Die Ortsstellen sind der zuständigen Bezirksstelle untergeordnet.

Zu den Aufgaben der Ortsstellen zählen:

- Mithilfe in der Organisation und Betreuung von Blutspendeaktionen
- Organisation von First Responder-Materialien
- Organisation und Betreuung der Treffen der „Club Miteinander“
- Jugendarbeit
- Organisation von Veranstaltungen, die im Interesse des Landesverbandes bzw. der Bezirksstelle liegen
- Unterstützung des Landesverbandes und der Bezirksstelle in der Erfüllung der Rotkreuz-Aufgaben

Aktivitäten der Ortsstellen

Die Aktivitäten sind vielfältig und hängen von der jeweiligen Ortsstelle ab. Zu den Hauptaufgaben zählt die Organisation von Blutspendeaktionen. Nicht umsonst zählt das Burgenland zu den „Blutspendemeistern“ Österreichs. Dies ist zweifelsohne auf das Engagement der Ortsstellenmitarbeiter:innen zurückzuführen.



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Ihre zuständige Bezirksstelle (Kontakt: siehe S. 5)

JUGEND

Im Roten Kreuz Burgenland

Die „JUGEND“ umfasst im Roten Kreuz Burgenland, sowohl das Jugendrotkreuz mit innerschulischen Angeboten als auch die außerschulischen Rotkreuz-Angebote wie Jugendgruppen und Lernangebote.

Ein besonderes Highlight war das viertägige Landesjugendcamp in Moschendorf mit Erste-Hilfe-Wettbewerb, bei dem die Jugendlichen ihr Wissen vertieften und den Teamgeist stärkten. Als Dank für ihr Engagement verbrachten sie beim Aktionstag „We are Heroes“ einen Tag in der Therme Lutzmannsburg.

Ende 2025 wurde in Großpetersdorf eine neue Jugendgruppe gegründet, um junge Menschen für soziales Engagement zu gewinnen.

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt 2024 fanden erneut Schwimmbadzechtage in Eisenstadt und Gols statt und unterstützten die Initiative „Jedes Kind lernt Schwimmen“. Zudem wurde erstmals eine Rettungsschwimmlehrer:innen-Ausbildung durchgeführt. Beim Erste-Hilfe-Bewerb in Laubegg nahmen zwei Teams der BHAK Eisenstadt teil.

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Mag^a Verena Allerbauer | 05 70 144-9068
jrk@b.oteskruz.at



JRK-Website



Schwimmbildung

	Teilnehmende
Schwimmbildung - Oktopus	312
Schwimmbildung - Fröhschwimmer	684
Schwimmbildung - Freischwimmer	839
Schwimmbildung - Fahrtenschwimmer	1 093
Schwimmbildung - Allroundschwimmer	692
Schwimmbildung - Helfer	89
Schwimmbildung - Retter	29
Gesamt	3 738

Radfahrprüfung

	Teilnehmende
Radfahrprüfungen	3 366

Babyfit

	Teilnehmende
Babyfit	78

Pflegefit

	Teilnehmende
Pflegefit – Jugendrotkreuz	116

Psychische Erste Hilfe

	Teilnehmende
Fachausbildung Psychische Erste Hilfe Intensiv	151

Erste-Hilfe-Ausbildung in Schulen

	Teilnehmende
Erste-Hilfe-Auffrischkurs (4h)	134
Erste-Hilfe-Auffrischkurs (8h)	81
Erste-Hilfe-Grundkurs (16h) - JRK	1 049
Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs (4h, 6h, 8h,)	126
Erste-Hilfe-Online (8h) + Praxis (8h)	438
Erste-Hilfe-Einführungskurs (8h)	20
Fortbildung - Lehrbeauftragte EH (Fachlich)	69
Gesamt	1 917



JUGENDGRUPPEN IM BURGENLAND

Sie treffen sich in ihrer Freizeit und tun Gutes

Kinder und Jugendliche treffen einander regelmäßig in Jugendgruppen, um sich gemäß den Rotkreuz-Werten für soziale Gerechtigkeit, Gesundheit, Umwelt, Frieden und Völkerverständigung zu engagieren.

Dabei stehen der Spass und gemeinsame Unternehmungen im Vordergrund und auch die Erste Hilfe ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit im Jugendrotkreuz.

- In den Jugendgruppen werden Werte, Grundsätze und Informationen rund um die Arbeit des Roten Kreuzes national und international vermittelt.
- Die Betreuung einer Jugendgruppe obliegt geschulten Jugendgruppenleiter:innen, die sich freiwillig engagieren.

Jugendgruppen im Burgenland

	Kinder	Betreuer:innen
Eisenstadt	10	3
Oberpullendorf	40	5
Rechnitz	19	7
Kohfidisch	39	3
Güssing	30	11
Gesamt	138	29



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Mag^a Verena Allerbauer | 05 70 144-9068 | jrk@b.oteskruz.at

LERNANGEBOTE

Bildung ist Zukunft. Kinder sind Zukunft

Im Schuljahr 2013 startete das Lesepat:innen-Programm im Burgenland. Ehrenamtliche Lesepat:innen unterstützen Volksschulkinder dabei, ihre Lesekompetenz zu verbessern. Ziel ist es, den Kindern mit deutscher oder nichtdeutscher Muttersprache einmal wöchentlich eine Stunde lang beim Lesenlernen in der Schule zu helfen und ihr Textverständnis zu fördern.

Leistungszahlen Lesepat:innen

Erreichte Kinder & Jugendliche	3 778
Geleistete Stunden	10 868
Anzahl der Lesepat:innen	260

Mit dem Lernclub Parndorf wurde im Jänner 2023 ein weiteres Lernangebot im Burgenland ins Leben gerufen. Er bietet an zwei Nachmittagen pro Woche Unterstützung für insgesamt 23 Kinder der VS Parndorf durch 12 ehrenamtliche Lernbegleiter:innen beim Aufholen von Lerndefiziten.

Leistungszahlen Lernclub Parndorf

Freiwillige Mitarbeiter:innen	12
Kinder	23
Geleistete Stunden	616



Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)/Thomas Holly Kellner



E&A Film/Michael Kreinl

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Mag^a Verena Allerbauer | 05 70 144-9068 | jrk@b.oteskruz.at

ZIVILDIENTST

Junge Männer als Stütze der Gesellschaft

Viele junge Männer entscheiden sich dafür, anstelle des Präsenzdienstes den Zivildienst anzutreten. Sie sehen darin zahlreiche Vorteile. Die Liste jener Institutionen, die Zivildienstleistende beschäftigen, ist lang. Eine dieser Einrichtungen ist das Rote Kreuz. Im Burgenland werden derzeit pro Jahr 150 bis 190 Zivildienstleistende zu Rettungsanwärtern ausgebildet.

Welche Vorteile bietet der Zivildienst beim Roten Kreuz?

Befragt man die jungen Männer, die sich für den Zivildienst beim Roten Kreuz entschieden haben, nach den Vorteilen dieser Tätigkeit, so bekommt man immer wieder Antworten, die Ausdrücke wie „sinnvolle Tätigkeit“, „herausfordernde Aufgaben“, „helfen wollen und helfen können“ und „Umgang mit verschiedensten Menschen“ beinhalten. Alle „Zivis“, die im Rettungsdienst eingesetzt werden, erhalten eine fundierte Ausbildung, welche mit der Prüfung zum Rettungsanwärter abgeschlossen wird. Die dabei erworbenen Kenntnisse können einerseits weiterhin im privaten und beruflichen Leben sehr gut genutzt werden, andererseits sind diese ein wesentlicher und nachhaltiger Beitrag zur Katastrophenvorsorge und zum Zivilschutz.

Viele Zivildienstleistende bleiben der Rotkreuz-Bewegung auch weiterhin als ehrenamtliche Rettungsanwärter erhalten und haben dann die Möglichkeit, sich in verschiedenste Richtungen zu entwickeln, Zusatzausbildungen zu absolvieren usw.



www.zivildienst.info



Im Jahr 2025 absolvierten 159 Zivildienstleistende ihren ordentlichen Zivildienst beim Roten Kreuz Burgenland.

Ihr Ansprechpartner:innen für diesen Bereich:
Zivildienst-Service | 05 70144 9085
zivildienst@b.rotekreuz.at

FREIWILLIGES SOZIALJAHR

Eine besondere Form der Freiwilligkeit

Seit 2015 gibt es das Angebot des Freiwilligen Sozialjahres (FSJ) auch im Österreichischen Roten Kreuz.

Im Roten Kreuz Burgenland kann das Freiwillige Sozialjahr im Bereich Rettungsdienst an allen Bezirksstandorten absolviert werden. Seit dem ersten Jahrgang freuen wir uns über zahlreiche Bewerber:innen und sind glücklich, die Nachfrage an FSJ-Stellen und das Angebot an Plätzen nahezu immer zu 100% decken zu können.

Was unterscheidet das FSJ von der Vereinsfreiwilligkeit?

Das Freiwillige Sozialjahr ist eine besondere Form der Freiwilligkeit. Eine Ausbildungsvereinbarung zwischen Trägerorganisation, Teilnehmer:in und Einsatzstelle stellt die Grundlage dar.

Dabei absolviert der oder die Teilnehmer:in mindestens 150 Stunden Ausbildung im Roten Kreuz, wobei ein Teil der Rettungsanwärter:innen-Ausbildung, aber auch spezielle Einführungs- und Reflexionsseminare sowie das Basismodul und spezifische Fortbildungsangebote laut Ausbildungscurriculum vorgesehen sind.

Nach dem Freiwilligen Sozialjahr

Viele Teilnehmer:innen nutzen das Freiwillige Sozialjahr zur beruflichen Orientierung. Zahlreiche Absolvent:innen engagieren sich auch danach weiterhin ehrenamtlich beim Roten Kreuz.



www.freiwilligessozialjahr.info



Leistungszahlen Freiwilliges Sozialjahr

Aktive Teilnehmer:innen 2025	67
– davon mit Abschluss 2025	29
– davon Start 2025	38

Ihre Ansprechpartner:innen für diesen Bereich:
Freiwilligenservice | 0570144 9063 | fsj@b.rotekreuz.at

BLUTSPENDEDIENST

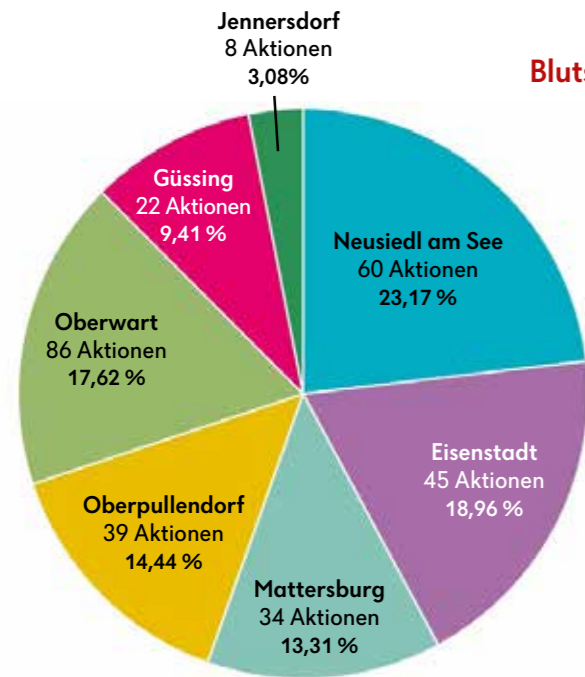
Gib Dein Bestes und rette Leben

Der Blutspendedienst des Österreichischen Roten Kreuzes für Wien, Niederösterreich und Burgenland konnte im Jahr 2025 bei 294 Blutspendeaktionen im Burgenland 16 452 Blutkonserven abnehmen und den Spitälern in Ostösterreich zur Verfügung stellen.

Auch 2025 sind und bleiben die Burgenländer:innen verlässliche und engagierte Blutspender:innen.



Blutspende Termine



Prozentueller Anteil der abgenommenen Blutkonserven 2025 nach Bezirken (von den 16 452 burgenlandweit gewonnenen Konserven)



Ihre Ansprechpartner:innen für diesen Bereich:
Ihre zuständige Bezirksstelle (Kontakt: siehe S. 5)

PUBLIKATIONEN

Mitarbeiter:innenzeitschrift und andere Druckwerke

Die Mitarbeiter:innenzeitschrift „Rotkreuzler“ ist offizielles Organ des Österreichischen Roten Kreuzes, Landesverband Burgenland, und informiert Mitarbeiter:innen sowie andere Rotkreuz-Interessierte über Aktionen, Neuerungen, Ereignisse und Hintergründe des Roten Kreuzes.

Die Zeitschrift wurde auch im Jahr 2025 überwiegend in ehrenamtlicher Tätigkeit erstellt.

Das Redaktionsteam im Jahr 2025

Gesamtleitung: Dir. Mag. Tanja König
Chefredaktion: Manuel Komosny
Grafische Gestaltung: Sarah Wagner

Ehrenamtliche Bezirksredaktionsleiter:innen

Neusiedl am See: Judith Mädl
Eisenstadt: Julia Zeitler
Mattersburg: David Wilfing, BEd
Oberpullendorf: Angelika Mileder
Oberwart: Tobias Pinzker
Güssing: Jan Jungwirth
Jennersdorf: Patrik Weber

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Abteilung Marketing & Kommunikation | kommunikation@b.oteskruz.at



Publikationen



KURSE FÜR DIE BEVÖLKERUNG

Einfach helfen. Leben retten.

Mit einem breit angelegten und niederschweligen Ausbildungsangebot stärkt das Rote Kreuz Burgenland gezielt die Erste-Hilfe-Kompetenz in der Bevölkerung und trägt damit wesentlich zur Sicherheit im Alltag, im beruflichen Umfeld oder in der Freizeit bei. Die vielfältigen Kursangebote befähigen Menschen aller Alters- und Lebensbereiche, in Notfallsituationen rasch, richtig und selbstbewusst zu handeln.

Durch praxisnahe Vermittlung lebensrettender Maßnahmen wird nicht nur Wissen aufgebaut, sondern konkrete Handlungsfähigkeit geschaffen. Jährlich nehmen mehr als 7.000 Menschen an den Kursangeboten des Landesverbandes teil und leisten damit einen aktiven Beitrag zur Stärkung der Selbsthilfefähigkeit und zur Rettung von Menschenleben im Burgenland.



Rotkreuz-Kursfinder

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Schulungsabteilung | schulung@b.rotekreuz.at



	Kurse	Teilnehmende
Erste Hilfe - Ich helfe	7	70
Erste Hilfe für angehende Übungsleiter_innen	1	8
Erste-Hilfe-Auffrischkurs - Online (4h) + Praxis (4h)	4	34
Erste-Hilfe-Auffrischkurs (4h)	98	896
Erste-Hilfe-Auffrischkurs (6h)	1	12
Erste-Hilfe-Auffrischkurs (8h)	124	1 576
Erste-Hilfe-Führerscheinkurs (6h)	63	750
Erste-Hilfe-Grundkurs - Online (8h) + Praxis (8h)	23	265
Erste-Hilfe-Grundkurs (16h)	112	1 475
Erste-Hilfe-individuelle Schulung	66	835
Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs (16h)	5	60
Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs (6h)	1	9
Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs (8h)	80	1 008
Verkehr coaching	15	153
Gesamt	600	7 151

INTERNE AUS- & FORTBILDUNG

Kompetenz, Qualität und Praxisnähe.

Auch 2025 investierte das Rote Kreuz Burgenland gezielt in die Aus- und Fortbildung seiner Mitarbeiter:innen, um die Bevölkerung bestmöglich zu versorgen. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf dem Rettungsdienst und der fachlichen Vorbereitung der Einsatzkräfte. Große Bedeutung hatten praxisnahe Simulationstrainings, in denen realistische Einsatzsituationen trainiert wurden.

Ergänzt wurde dieses Angebot durch verpflichtende Fortbildungen laut Sanitätergesetz sowie durch Fortbildungen gemäß GuKG. Darüber hinaus wurden gezielt Fortbildungsangebote für Mitarbeiter:innen in psychosozialen Tätigkeitsfeldern umgesetzt. Zahlreiche Workshops im Rahmen des Landestages boten zusätzlich Raum für Austausch und fachliche Weiterentwicklung über alle Einsatzbereiche hinweg.

Nicht zuletzt setzte das Rote Kreuz Burgenland einen Schwerpunkt auf die Ausbildung von Praxisanleiter:innen, Lehrsaniätter:innen und Lehrbeauftragten. Digitale Lernformate ergänzten das Angebot und ermöglichten flexible Weiterbildung im gesamten Bundesland.



	Kurse	Teilnehmende
Ausbildungen & Prüfungen	314	3 633
Fortbildungen	244	3 572
Online-Kursangebote	14	215
Gesamt	572	7 420

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Schulungsabteilung | schulung@b.rotekreuz.at

KATASTROPHENHILFE

Wenn die Alltagsressourcen nicht mehr ausreichen

Zu einem wichtigen Aufgabenbereich des Roten Kreuzes im Burgenland zählt die Katastrophenhilfe und -vorsorge. Für den Ernstfall stehen Material und gut trainierte und motivierte Einsatzmannschaften bereit.

Durch Übungen kann das Rote Kreuz Burgenland im Großschadens- und Katastrophenfall rasch und effizient helfen. Materialreserven und technisches Equipment sind im Katastrophenhilfslager des Landesverbandes und in den Bezirksstellen gelagert.



RK-Hilfseinheiten (RK-HE)

RKHE Stab / STB (01)	1
Einsatzleiter vor Ort	1
RKHE Mobile Kommunikation / KOM (04)	1
RKHE Sanitätshilfsstelle / SANHIST (05)	2
RKHE Mobiles Sanitätsteam / MOBSAN (06)	1
RKHE Suchhunde / SH (07)	1
RKHE Verpflegung / VD (08)	1
RKHE Betroffeneninformationszentrum / BIZ (13)	1
RKSE Medizinische Basisversorgungseinheit / MEDBAS (RKSE 02)	1

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Landesverband Burgenland | 05 70144 | kat@b.rotekreuz.at

SCHNELLEINSATZGRUPPEN

Weil wir im Notfall keine Zeit zu verlieren haben

Schnelleinsatzgruppen (SEG) sind spezielle taktische Einheiten, zusammengesetzt aus mehreren Fachkräften, die für die effektive Bewältigung von außergewöhnlichen Einsatzsituationen bei Großschadensereignissen, öffentlichen Notständen oder Katastrophen geschaffen wurden.

Im Roten Kreuz Burgenland existieren diese Gruppen bereits seit vier Jahrzehnten und sind in jedem Bezirk fest etabliert. Ihre Mitglieder arbeiten auf ehrenamtlicher Basis und werden im Bedarfsfall mittels Mobiltelefon alarmiert, um schnell und effizient Hilfe leisten zu können.



Die „Medizinische Basisversorgungseinheit“ bietet – je nach Aufbau – Platz für die Versorgung von 30 bis 50 Verletzten und Erkrankten.

Schnelleinsatzgruppe	Personal inkl. Ärzte	MEGUS	KAT-Anhänger	Zelte	Feldküchen	Mobile Leitstellen	KAT-KFZ
SEG Neusiedl	19	2	4	2	-	-	1
SEG Eisenstadt	38	1	2	3	-	-	-
SEG Mattersburg	31	1	2	2	-	-	-
SEG Oberpullendorf	63	1	2	3	1	-	1
SEG Oberwart	39	1	2	5	-	-	1
SEG Güssing	27	1	2	2	-	-	-
SEG Jennersdorf	13	2	3	4	-	-	1
Landesrettungskommando	19	1	3	9	1	1	5
Gesamt	249	10	20	30	2	1	9

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Landesverband Burgenland | 05 70144 | kat@b.rotekreuz.at

HILFSEINHEIT SUCHHUNDE

Sie helfen dort, wo der Mensch nicht mehr weiter kann

Im vergangenen Jahr konnten die Aktivitäten der Rot Kreuz Suchhunde Burgenland in mehreren Bereichen deutlich ausgeweitet werden.

Vorfürhungen zur Öffentlichkeitsarbeit sowie einsatznahe Übungen gemeinsam mit anderen Organisationen und dem Rettungsdienst nahmen im vergangenen Jahr deutlich zu. Dadurch wurden nahezu doppelt so viele Stunden wie im Vorjahr geleistet. Diese Aktivitäten stärkten sowohl die Einsatzbereitschaft als auch die öffentliche Wahrnehmung.

Einsatzzahlen 2025

Anzahl der Einsätze	3
Einsatzstunden	118
Trainingsstunden	1 844
Sonstige Freiwilligenstunden	416
Vorfürhungen/Übungen/Prüfungen	743
Suchhunde	6
Suchhunde in Ausbildung	9
Hundeführer:innen	13
Helfer:innen	8



Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Lena Grund | suchhunde@b.rotekreuz.at



HILFSEINHEIT MOBILE LEITSTELLE

Kommunikation als Führungsgrundlage

Die Mobile Leitstelle (MLS) des Roten Kreuzes spielt eine entscheidende Rolle bei der Sicherstellung der Kommunikation im Einsatzfall. Zu den Hauptaufgaben dieser spezialisierten Einheit zählt die Gewährleistung der Kommunikation sowohl innerhalb des Einsatzraums als auch mit übergeordneten Stellen mittels Telefonie, Sprechfunk und Datenverbindung.

Neben einem technisch top ausgerüsteten Fahrzeug sorgen vor allem erfahrene Mitarbeiter:innen für den Funksprechverkehr sowie spezialisierte Techniker:innen, um die vielfältigen Anforderungen im Bereich Kommunikation im Einsatz bestmöglich abzudecken.

Die Mobile Leitstelle als Fahrzeug bietet im Burgenland bis zu drei autarke IT-unterstützte Bedienplätze für mehrere Funksprechgruppen. Zur Entlastung der Einsatzleitung vor Ort wird dabei die Kommunikation zu den eigenen Einheiten und zu weiteren Kräften aufrecht gehalten, dokumentiert und die übergeordnete Führungsebene informiert.

Dafür stehen gedruckte Checklisten, Notebooks, Bildschirme, Wireless LAN, Elektrizität, uvm. zur Verfügung.

Mobile Leitstelle (MLS)	1
Mitarbeiter:innen Mobile Leitstelle	4



Ergänzungstool: Kurzwellenfunk im Roten Kreuz

Die Landesverbände des Österreichischen Roten Kreuzes haben eine kostengünstige und zuverlässige Back-up-Kommunikationsebene zur Mobilien Leitstelle (MLS) etabliert. Diese Ebene nutzt Kurzwellen-Kommunikation und wird aktiviert, um im Falle eines Totalausfalls der vorhandenen modernen Technologie eine Ausfallsebene bereitzustellen. Sie ermöglicht Sprachverbindungen zu Kurzwellenstationen sowie die Übertragung von Text- und E-Mail-Kommunikation. Im Burgenland betreiben sieben Amateurfunker:innen der Funkgruppe 1 feste und mobile Kurzwellenfunkstationen, um an strategisch wichtigen Punkten eine Verbindung sicherzustellen.

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Landesverband Burgenland | 05 70144 | kat@b.rotekreuz.at

HILFSEINHEIT VERPFLEGUNG

Für das Lebensnotwendigste in Ausnahmesituationen

In Zeiten von Katastrophen ist die Bereitstellung von Nahrungsmitteln für sowohl die Einsatzkräfte als auch die Betroffenen von entscheidender Bedeutung. Die Kochgruppen des Roten Kreuzes im gesamten Burgenland können schnell mobilisiert werden und sind in der Lage, gemeinsam als Hilfsteam Verpflegung mit ihren Feldküchen zuzubereiten: täglich bis zu 700 Essensportionen. Auch bei zahlreichen Großveranstaltungen kümmern sie sich um das leibliche Wohl der Teilnehmer:innen- & Besucher:innen.

Verfügbarkeit der Feldküchen

Dem Roten Kreuz stehen im Burgenland 2 Feldküchen zur Verfügung:

- Eisenstadt
- Oberpullendorf

Aufgrund der geografischen Beschaffenheit des Burgenlandes ist eine regionale Aufteilung erforderlich, um eine umfassende Versorgung aller Gebiete innerhalb kurzer Zeit zu gewährleisten.

Anzahl Feldküchen	2
Gesamtkapazität der Mahlzeiten pro Tag aller Feldküchen	700



Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Landesverband Burgenland | 05 70144 | kat@b.rotekreuz.at

TEAM ÖSTERREICH

Unkompliziert helfen



App-Download

Ob Überschwemmungen, Muren, Erdbeben oder andere Naturkatastrophen: Freiwillige, die mitanpacken und die professionellen Helfer:innen unterstützen, braucht es in jedem Fall. Diese projektbasierten Helfer:innen organisiert das Rote Kreuz gemeinsam mit Hitradio Ö3 im Team Österreich. Die Mitglieder können im Bedarfsfall unkompliziert alarmiert werden, wenn Nachbarschaftshilfe gebraucht wird. Der Vorteil: Helfen ohne regelmäßige Verpflichtungen. Registrieren Sie sich unter www.teamoesterreich.at und nehmen Sie anschließend an einem Einführungskurs teil, um mehr über die Katastrophenhilfe im Roten Kreuz und die Einsatzmöglichkeiten zu erfahren:

- Team Österreich Tafel
- Team Österreich Digital
- Team Österreich Lebensretter

Die **Team Österreich-App** bietet Vorbereitung, Warnungen und Hilfe während Krisen. Mit Funktionen wie einem interaktiven Vorbereitungsassistenten, genauen Katastrophenwarnungen und der Möglichkeit zur direkten oder Online-Hilfe wird sie Ihr Leben sicherer machen und Hilfsbereitschaft optimal vernetzen. Ihre Wirksamkeit steigt mit der Anzahl der Nutzer:innen.



Unterstützt durch Österreichische Gesundheitskasse

TEAM ÖSTERREICH LEBENSRETTER

Es gibt Notfälle, da zählt jede Minute. Oft ist Hilfe nur wenige Meter entfernt. Diesen Vorteil nutzt die neue Initiative „Team Österreich Lebensretter“, die das Österreichische Rote Kreuz mit Hitradio Ö3 unterstützt durch die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) gestartet hat. Per App werden registrierte freiwillige Ersthelfer:innen alarmiert, wenn es in ihrer unmittelbaren Nähe zu einem Atem-Kreislauf-Stillstand kommt. So können sie noch vor Eintreffen der Rettungskräfte mit der Herzdruckmassage beginnen. Werden auch Sie Lebensretter:in!

Sie sind bereits Team-Österreich Mitglied und haben die TÖ-App auf Ihrem Mobiltelefon installiert? Dann können Sie direkt in der App unter HELFEN und LEBENSRETTER die TÖ Lebensretter-App downloaden und die Accounts somit verknüpfen.

Ihr Ansprechpartner für diesen Bereich:
Christoph Frimmel, MSc. | 05 70144 9071 | teamoesterreich@b.rotekreuz.at

ALTKLEIDERSAMMLUNG

Wir sammeln für einen guten Zweck

Das Rote Kreuz führt seit vielen Jahren Altkleidersammlungen durch, wobei seit 2012/2013 ein Container-System verwendet wird. In den verschiedenen Ortschaften stehen gekennzeichnete Container bereit, die größtenteils das ganze Jahr über rund um die Uhr befüllt werden können. Einige Container sind nur zu den Öffnungszeiten bestimmter Einrichtungen wie beispielsweise Altstoffsammelzentren zugänglich. Das Rote Kreuz und seine Partner:innen sind für die regelmäßige Entleerung der Container verantwortlich.

Was passiert mit den Altkleidern?

Die Altkleider werden zuerst aussortiert. Einwandfreie Kleidungsstücke werden wiederverwendet (teilweise verkauft), mangelhafte oder stark abgetragene Ware wird recycelt.

Die Erlöse aus der Altkleidersammlung kommen dem Rettungsdienst im Burgenland zugute.

Altkleidersammelstellen

Container-Anzahl in den burgenländischen Gemeinden | 469

Ihre Ansprechpartnerin für diesen Bereich:
Karin Karner, BA | 05 70144 9069 | office@b.rotekreuz.at



Was gehört in den Sammelcontainer?

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand und gut erhalten
- Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche
- Saubere Unterwäsche
- Bettwäsche, Wolldecken
- Tragfähige Schuhe, paarweise zusammengebunden

Was gehört NICHT in den Container?

- Lumpen, Schneiderabfälle, Textilschnipsel, Stoffreste
- Nasse, verschlissene Bekleidung
- Aussortierte Ware, z.B. von Flohmärkten
- Gürtel, Taschen
- Matratzen, Teppiche
- Stofftiere, Heizkissen, Wärmdecken
- Gummistiefel

WIR TRAUERN

Das Rote Kreuz trauert um seine Mitarbeiter:innen sowie enge Angehörige:

BEZIRKSSTELLE NEUSIEDL AM SEE

Ing. Klaus KLOIBHOFER

geb. 1964/1965

verstorben 16.08.2025

BEZIRKSSTELLE EISENSTADT

Konrad STROMMER

geb. 19.11.1946

verstorben am 01.04.2025

Monika SCHUMICH geb. ROBITZA

geb. 20.12.1946

verstorben am 26.09.2025

BEZIRKSSTELLE MATTERSBURG

Otto STIMAKOVITS

geb. 30.06.1959

verstorben am 22.07.2025

BEZIRKSSTELLE OBERWART

Alfred PAUL

geb. 06.01.1947

verstorben am 19.07.2025

Michael SCHILLER

geb. 21.05.2003

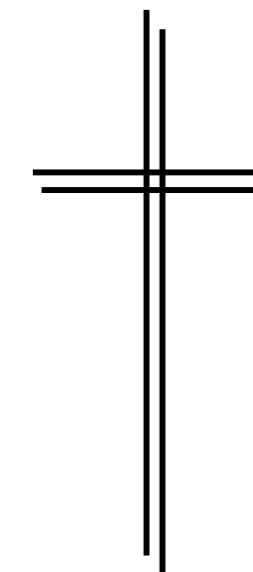
verstorben am 09.10.2025

BEZIRKSSTELLE GÜSSING

Reinhard KROPF

geb. 18.04.1965

verstorben am 29.05.2025



GLOSSAR

Bgm.	Bürgermeister	ND	Neusiedl am See (Bezirk)
BL	Bezirksstellenleiter	NGO	Nongovernmental Organisation
BM.I	Bundesministerium für Inneres	ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
DGKP	Diplomierter:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in	ÖJRK	Österreichisches Jugendrotkreuz
E	Eisenstadt (Bezirk)	OP	Oberpullendorf (Bezirk)
ea.	Ehrenamtlich	ÖRK	Österreichisches Rotes Kreuz
FSJ	Freiwilliges Sozialjahr	OW	Oberwart (Bezirk)
GL	Geschäftsleitung	RK	Rotes Kreuz, Rotkreuz
GS	Güssing (Bezirk)	RK-HE	Rotkreuz-Hilfseinheiten
GSD	Gesundheits- und Soziale Dienste	RK-SE	Rotkreuz-Sondereinheit
ISO	International Organization for Standardization	RD	Rettungsdienst
JE	Jennersdorf (Bezirk)	RTW	Rettungstransportwagen
JRK	Jugendrotkreuz	SEF	Sicherer Einsatzfahrer
KAT	Katastrophenhilfe	SEG	Schnelleinsatzgruppe
Kdo.	Kommando	STZ	Seniorentageszentrum
Kdt.	Kommandant	SvE	Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen
KI-B	Krisenintervention Burgenland	WATSAN	Water and Sanitation
LV	Landesverband		
MA	Mattersburg (Bezirk)		
MEGUS	Medizinisches Großunfallset		
MLS	Mobile Leitstelle		

WIR sagen

DANKE!

Herzlichen Dank allen, die auch im Jahr 2025 zum Gelingen unseres großen humanitären Gemeinschaftswerkes beigetragen haben.

Wohlfühlmomente?
Komm ans Mehr!

ENTDECKE DAS MEHR!
NUR 50 MINUTEN VON WIEN

ST.MARTINS
THERME & LODGE

Im Seewinkel 1
7132 Frauenkirchen
www.stmartins.at

Die Lodge der:
VAMED VITALITY WORLD the relaxing way of life



DLOUHY WITH YOU.

Bei dir und deinem Fahrzeug.

dlouhy.at

HILFE, DIE UNS MUT MACHT.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

bglid.raiffeisen.at



Weppersdorf

Seniorenwohnungen inkl. Einbauküche, sowie Eigengarten oder barrierefreiem Balkon

www.osg.at

INFORMATION Büro Eisenstadt 02682/623 54-0

**BURG FORCHTENSTEIN –
IMMER EINE REISE WERT**

Entdecken Sie auf Burg Forchtenstein faszinierende Schätze und besuchen Sie das historische Zeughaus mit seinen Beständen. Bestaunen Sie Raritäten aus der Kunstkammer sowie osmanische Beutestücke. Die historische Burgküche und Backstube gewähren zudem faszinierende Einblicke in den einstigen Alltag.

ESTERHAZY TOURISMUS TEAM
groups@esterhazy.at, esterhazy.at



hsp  **FUNDRAISING**



Bei Leasing 4 Jahre
Service kostenlos.³



Vito & Sprinter, die rechnen sich!

Vito Kastenwagen 110 CDI, BASE

75 kW (102 PS), Hinterradantrieb,
6-Gang-Schaltgetriebe, 2 Sitze

Unverb. Kaufpreis exkl. MwSt.

ab € 28.889,-¹

Sprinter Kastenwagen 311 CDI, BASE, standard

84 kW (114 PS), Radstand 3.665 mm, Hinterradantrieb,
Normaldach, 6-Gang-Schaltgetr., 3 Sitze

Unverb. Kaufpreis exkl. MwSt.

ab € 33.999,-¹

Mercedes-Benz

Kraftstoffverbrauch Vito Kastenwagen kombiniert (WLTP)²: 6,6–8,3 l/100 km; CO₂-Emissionen: 174–218 g/km;

Kraftstoffverbrauch Sprinter Kastenwagen kombiniert (WLTP)²: 8,1–12,7 l/100 km; CO₂-Emissionen: 213–333 g/km

¹ Unverbindlicher Kaufpreis exkl. MwSt., gültig bis 30.09.2026 bzw. bis auf Widerruf. Tippfehler vorbehalten. Abbildung ist Symbolfoto. ² Die angegebenen Werte sind die ermittelten „WLTP-CO₂“-Werte i.S.v. Art. 2 Nr. 3 Durchführungsverordnung (EU) 2017/1152. Die Kraftstoffverbrauchswerte wurden auf Basis dieser Werte errechnet. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fzg. u. sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen versch. Typen.

Werte variieren in Abhängigkeit d. gewählten Sonderausstattungen. ³ Bei Leasing über Mercedes-Benz Financial Services Austria GmbH.

Schranz Ges. m. b. H.

Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner für Mercedes-Benz PKW und Transporter | 7400 Oberwart | Grazer Straße 111 | T +43 3352 380 27 | F +43 3352 380 27-19

schranz@mercedes.at | www.mercedes-benz-schranz.at



KR Christof Kastner

EINER FÜR ALLES

**GUTE LEBENSMITTEL
FÜR NAHVERSORGER
UND GASTRONOMIE**

Entdecken Sie die herausragende Qualität der 60.000 Artikel vom österreichischen Multifachgroßhändler und profitieren Sie von den umfassenden Services.

kastner.at – Einer für alles. Seit 1828.



meine
sonnen
therme

Schwimm-Camps

Der Sommerferien-Spaß für Kinder
(6–12 Jahre)

TERMINE

Wochen-Camp 1: 6.7.–10.7.2026

Wochen-Camp 2: 13.7.–17.7.2026

Wochen-Camp 3: 20.7.–24.7.2026

- Professionelles Trainerteam
- Ganztägige Betreuung & Programm
- Rundum Verpflegung
- Nutzung der Sonnentherme
- Teilnehmer-Geschenk
- Ermäßigter Thermen-Eintritt für Familienmitglieder



PREIS

Halbtägig € 209,- Ganztägig € 399,-

www.sonnentherme.at

HIER ANMELDEN



 **Hajek**

Rechtsanwälte

Bischof Stefan Laszlo-Str. 17/GL1

7000 Eisenstadt

+43 2682 63108

eisenstadt@hajek.law

hajek.law

 **HumanMedia**[®]

Wir bringen
Fundraising
auf den
Punkt.

HumanMedia Marketing und Verlag GmbH, 1121 Wien, Technologiestraße 8, Postfach 206
T: +43 1 606 80 40, E: office@humanmedia.at www.humanmedia.at

**DENZEL Eisenstadt – Kompetenz, die bewegt.
Jetzt auch mit BYD an einem neuen Standort.**

Innovativ, nachhaltig und voller Fahrfreude: Mit **BYD** erweiterte DENZEL Eisenstadt letztes Jahr sein zukunftsorientiertes Markenportfolio und setzt neue Maßstäbe in der Elektromobilität. Die innovative Marke ist ab sofort an einem eigenen neuen Standort in der **Viktor Kaplan Straße 1 in Eisenstadt** für Sie erlebbar.

Ihre gewohnten Ansprechpartner für **Volvo, Hyundai, Mitsubishi, MG und Maxus** stehen Ihnen weiterhin in der **Mattersburger Straße 31** zur Verfügung. Damit ist das erfahrene DENZEL Team nun an zwei Standorten in Eisenstadt für Sie präsent – mit gebündelter Kompetenz und persönlicher Beratung.

Doch unser Service endet nicht beim Autokauf: Wir begleiten Sie zuverlässig auf dem gesamten Weg Ihrer Mobilität. Von maßgeschneiderten Finanzierungs- und Versicherungsangeboten bis hin zu hochwertigem Autozubehör – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. In unserer top ausgestatteten Fachwerkstatt für alle Marken kümmern sich erfahrene Expert:innen um Lack, Karosserie und alle technischen Belangen Ihres Fahrzeuges.

Besuchen Sie uns an einem unserer beiden Standorte und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der Mobilität zu gestalten.



DENZEL
DENZEL Eisenstadt
Mattersburger Straße 31, 7000 Eisenstadt
Viktor Kaplan Straße 1, 7000 Eisenstadt
www.denzel.at

*Tradition, Familie
und Leidenschaft
vereint.*

70 JAHRE
WOGRANDL
seit 1956

Wograndl Druck – Ausdruck
purer Leidenschaft.
Seit über 70 Jahren und
Generationen hinweg.

www.wograndl.com
print@wograndl.com
02626/62216

Seit 1956
WOGRANDL

Burgenland
Energie

**BESSERE
ENERGIE.**
die Spaß macht.

WIR STARTEN MIT
RÜCKENWIND
IN DIE ZUKUNFT.

burgenlandenergie.at

HE **ELEKTRO** *Der hat
richtig Power!*
HORVATH

INSTALLATION - ANLAGENBAU - KOMMUNIKATION - ENERGIE

Mittlere Hauptstraße 39
2425 Nickelsdorf
Tel.: 02146/2317, Fax: 02146/231720
mail: office@elektrohorvath.at
homepage: www.elektrohorvath.at

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**TRAUM LEASEN,
TRAUM FAHREN.**

RAIFFEISEN-LEASING HAT DIE
PASSENDE FINANZIERUNG FÜR SIE.

raiffeisen-leasing.at

**MÖBEL
PUTZ**

moebelputz.com

MÖBELHAUS & TISCHLEREI
IN STEINBERG-DÖRFL

Seewinkler
Party
Service

Sie feiern
ein Fest!
Wir erledigen
den Rest!

Partyservice - Catering
0676 319 17 34
Mail: office@s-party.at www.s-party.at

SCHANDL ARCHITEKTEN

PLANUNG BAUAUFSICHT GUTACHTEN

HYRTLPLATZ 2 7000 EISENSTADT

02682/66785 www.arch-schandl.at office@arch-schandl.at

eni

Heindl Martin
Mineralölhandel
8200 Gleisdorf · Business Park 6
0664 / 39 89 003
office@heindl-mineraloele.at
www.heindl-mineraloele.at

**WIR BRINGEN
SONNE & STUDIUM
ZUSAMMEN.**



Leha T.,
Absolventin

**UND JETZT: DEIN STUDIUM AN
DER HOCHSCHULE BURGENLAND.**

- Energie & Umwelt
- Gesundheit & Soziales
- Informationstechnologie
- Wirtschaft

WIR BRINGEN BESONDERES ZUSAMMEN.

**JETZT
BEWERBEN!**



hochschule-burgenland.at

**SAVE
THE**

Jetzt Blut
spenden!

DATE

**SAVE A
LIFE**

Alle Infos
und Termine
auf [blut.at](https://www.blut.at)

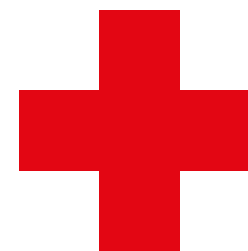




EHRENSACHE

MITHELFEN

SEI IM BURGENLAND DABEI AUF [EHRENSACHE.AT](https://www.ehrensache.at)



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ